

Auslandspreise

Wir setzen unsere Auslandspreise auf folgender Basis fest:

Grundzahl 1 Mark =
0.60 Schweizer Franken

Müller & Co., Verlag, Potsdam

Speyer & Kärner, Universitätsbuchhandlung, Freiburg i. Br.

In der Reihe unserer Akad. Reden erschien soeben:

Zur Theorie der tierischen Entwicklung

von

Prof. ord. Hans Spemann

Geh. Regierungsrat

Gz. 0,60 ord.; 0,40 no. bar und 9/8 (Schl. des B.-V.)
Schw. Frankenpreis = Grundzahl

Wir machen in erster Linie die Buchhandlungen in Universitätsstädten auf diese bedeutende Rede des bekannten Zoologen aufmerksam, die sich leicht aus dem Schaufenster und vom Ladentisch verkaufen wird. Ferner sind Lehrer an den höheren Schulen und gebildete Laien sichere Abnehmer. — Wir bitten zu verlangen.

Soeben erschien:

„Der Heini von Bremen“

Ein Bremer Heimatsroman

von

Heinrich Binder

Kart. Gz. 2.—, Halbleinen 2.50. Schlz. d. B.-V.

Diese Geschichte eines wasschechten Bremer Jungen stellt in Wirklichkeit ein Gegenstück zu Thomas weltberühmten „Lausubengeschichten“ dar. Was dem Roman aber eine erhöhte Bedeutung verleiht, ist einerseits die psychologische Vertiefung der handelnden Personen, andererseits die treffliche Milieuschilderung, die jedem Kenner Bremens die Schauplätze der Handlung, die in und um Bremen spielt, plastisch vor Augen treten läßt. Daß der Roman auf der Wirklichkeit aufgebaut ist, erhöht nur seinen Reiz, den er auch auf Tausende von Lesern der „Bremer Zeitung“, die ihn zuerst veröffentlichte, ausgeübt hat.

**Allgemeine Verlagsgesellschaft,
Bremen.**

Auslieferung durch **Gustav Winters Buchhandlung,
Franz Quelle Nachf., Bremen, am Wall 161.**

Fertig liegt vor:

Zweite Auflage

**Wilhelm Uhde
Henri Rousseau**

Monographie mit 13 Abbildungen

(„Künstler der Gegenwart“, Band 2)

„Es ist ein Glück, daß wir den Band haben. Unschwer lebt man sich in Rousseaus Bilder ein, deren schönste wahrhaft zwingende Meisterwerke sind: Der Text des Bandes ist auch verständnisvoll und weckend, eine beinahe liebevolle, zartsinnige Studie, die auch von dem Menschen Rousseau viel erzählt. Die dreizehn Bilder sind vorzüglich wiedergegeben.“

(Volkszeitung, Dresden)

4^o, auf feinstes, holzfreies Papier gedruckt,
in Pappe geb. M. 7.50, Fr. 6.50*)

Vorzugsangebot: wenn bis 20. Mai bestellt, mit
Schlüssel 2500, 35% und Partie 11/10.

Zur Ergänzung empfehlen wir

Wassily Kandinsky von H. Zehder M. 7.—
George Grosz von Mynona . . . M. 9.—
Henri Matisse von R. Schacht . M. 9.—

Ⓩ

*) Von der Außenhandelsnebenstelle gemäß § 7 der Verkaufsvorschriften für Auslandslieferungen genehmigt.

RUDOLF KAEMMERER VERLAG, DRESDEN